

HANDBUCH

FÜR DIE WETTKAMPFAUSRICHTUNG DER VORRUNDEN

ABTEILUNG RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

STAND: APRIL 2022

Inhaltsübersicht

- Allgemeine Anforderungen
 - Wettkampfstätte

- Weitere Anforderungen
 - Wettkampfausstattung
 - Technische Ausstattung
 - EDV
 - Kampfrichter
 - Mitarbeiter
 - Medien
 - Livestream

- Sonstiges
 - Öffentlichkeits-/Werbematerialien:
 - Büromaterial/Einlassbereich/Sicherheitsanforderung:
 - Verpflegung
 - Geschenke/Prämierung

- Beispiel Aufbau der Halle

1. Allgemeine Anforderungen an die Wettkampfstätte

- Hallengröße mindestens 3-fach Halle
- Hallenhöhe – mind. 8 Meter über der WK-Fläche
- Zuschauerkapazität mind. 300 Plätze
- Umkleieräume – mindestens 5 Kabinen
- Besprechungsraum für Kampfrichter
- Standfläche für Präsentationsstände
- Hallenbeleuchtung von 1000 Lux, mindestens jedoch 750 Lux
- Internetanschluss/W-Lan von 100 Mbit, mindestens jedoch 50 Mbit
- Einrichtungen zur Versorgung für Zuschauer und Wettkampfbeteiligte (Catering)
- Hygienekonzept entsprechend der räumlichen Gegebenheiten und der zum Wettkampftag gültigen Verordnungen

2. Anforderungen an die Wettkampfausstattung

- Ein RSG Teppich der Firma SPIETH Gymnastics (Wettkampfteppich) in Hallen mit Schwingboden ohne Unterboden mit Kennzeichnung (Markierung) der Wettkampffläche
- In Hallen ohne Schwingboden muss ein Unterboden verlegt werden. Dieser kann bei Bedarf über SPIETH gemietet werden, genauso wie ein Wettkampfteppich
- Tische/Stühle (siehe genaue Anforderungen bei Kari und EDV)
- Beamer/Leinwand alternativ Hallenanzeige oder Monitore
- Zusätzliche Einturnfläche bzw. Einturnbahnen, kleine Kästen
- Zur Wettkampffläche kleine kniehohe Abtrennungen – z.B. Bänke umgedreht, oder Hocker
- Ein gekennzeichnete räumliche Abgrenzung auf die WK-Fläche
- „Meet and Greet Ecke“ für die Teamgymnastinnen zum Anfeuern. War bisher ein großes Sofa oder - seit Corona - ein besonders gekennzeichnete, prägnanter Bereich an der Fläche.
- Messtisch und Waage für die Gerätekontrolle, Vorlage Handgerätenormen sind online auf der Homepage eingestellt. Die Überprüfung findet vor dem WK statt, Klebepunkte o.ä. zur Markierung der geprüften Geräte muss vorbereitet werden
- 2 Sätze Ersatzhandgeräte Reifen, Ball, Keulen, Band (6m), zus. 2 Bänder 5m

3. Anforderung an technische Ausstattung und EDV

Technische Ausstattung

- eine Musikanlage und Laptop/Technikanlage die die Wettkampffläche und den Zuschauerbereich gut akustisch versorgt.
- 1 - 2 Mikrofone für den Sprecher oder Sprecherin (bitte an eine Ersatzbatterie denken)
- Hallenanzeige oder Beamer mit HDMI Anschluss, 1920 x 1080 Auflösung, so dass die Wertungen für die Zuschauer, Gymnastin/Fans/Teams gut sichtbar ist.
- Die Anzeige der Wertungen muss für die Kampfrichter einsehbar sein.

EDV

- Das Berechnungsprogramm und die Vorlagen zur Notenanzeige sowie das EDV-Handbuch werden von der DTL bereitgestellt.
- Der EDV-Verantwortliche muss sich im Vorfeld mit dem Programm und seiner Anwendung ausführlich vertraut machen
- Ein Laptop und ein Drucker
- Verlängerungskabel, Kabeltrommel, ein Tacker (Tackernadeln), eine leere Kiste (für die Karizettel zum Ablegen)
- Für die EDV/Wettkampfleitung/Musik/Hallenmoderation
→ ausreichend Tische, ca. 8 Stühle
- Wichtig ist, dass die Mitarbeiter für EDV (2), Wettkampfleitung (1-2), Moderation (1) und Musik (2) an der Seite in der Nähe des Kampfgerichtes oder gegenüber dem Kampfgericht platziert werden.

4. Anforderungen für das Kampfgericht

- Kari-Leitung (1), DTL-Karis (3), Vereinskampfrichter (10), Zeitnahme (1)
→ ausreichend Tische, 15 Stühle
- eine Zeituhr (Ersatzbatterien), Stifte, Blöcke
- Linienrichterinnen (2) – Stühle, zwei rote Fahnen, Stifte und Startliste
- Alle Wertungsunterlagen für D, A und E, Linie, Zeit, Gerätekontrolle
(sind als Druckvorlage auf der Homepage eingestellt)

5. Anforderungen an Mitarbeiter

Der Ausrichter stellt folgende Mitarbeiter:

- 2 Linienrichter im Besitz einer gültigen Kampfrichterlizenz
- 1 Zeitnehmer im Besitz einer gültigen Kampfrichterlizenz
- 1-2 Personen für die Kontrolle der Handgeräte im Besitz einer gültigen Kampfrichterlizenz
- 1 Musikverantwortlicher & 1 Mitarbeiter die vor dem WK die Musiken vom Portal ziehen
- 1 EDV-Verantwortlicher & 1 EDV-Mitarbeiter
- 1 Hallenmoderator mit Erfahrung, kann selbst eingesetzt werden, ebenfalls ein Co-Moderator, jedoch in Absprache mit der DTL.
- 1 Verantwortlicher für Livestream, ggf. Kameraleute
- 1-2 Moderatoren Livestream, kann selbst eingesetzt werden, gerne aus dem Moderatoren-Pool der AL RSG. Alle Moderatoren für den Livestream sollen im Vorfeld durch die AL online geschult werden.
- 1-2 qualifizierte Sanitäter
- Zettelkinder
- Mitarbeiter für Verpflegung, Auf- und Abbau, Einlasskontrolle

6. Anforderungen für den Livestream

- Ein zusätzlicher Tisch für den Livestream mit 1-2 Moderatoren
- Livestream-Equipment
- Ausreichend Personen, die den Livestream aufbauen und technisch betreuen
- Stabiles Internet mit garantierter Upload-Geschwindigkeit von mindestens 6 Mbit.
- Zwei Tische für die Produktion mit uneingeschränktem Blick auf die Wettkampffläche nach Möglichkeit, beide mit Internet- und Stromanschluss.
- Am Rand oder innerhalb der Wettkampfhalle eine markierte Interviewzone von 2,50 Meter x 2,50 Meter. – Notwendig für Livestream-Interviews.

Sonstiges:

7. Öffentlichkeits-/Werbematerialien

- Plakate, Flyer, Eintrittskarten, Programmhefte mit Anzeige der Sponsoren (ggf. Zuarbeit des Grußwortes von der DTL, und Startreihenfolgen), Bandenwerbung jeglicher Art auch digital im Stream möglich. Wenn ihr einen Sponsor habt, kann dieser überall für sich Werbung betreiben! Rollup's und PVC Banden, alles ist erlaubt.
- Druckerzeugnisse können selbst gestaltet werden, bitte vor dem Druck zur Ansicht an Kathrin Baumann k.baumann@deutsche-turnliga.de schicken.
- Die DTL bringt Branding Material in Form von Bannern mit

8. Büromaterial/Einlassbereich/Sicherheitsanforderung

- Bürokiste (viel Tesafilm, Stifte, Papier, Tacker, Tackernadeln, Schere, Gaffaband, Kabeltrommeln, Verlängerungskabel), Teppichklebeband
- Für den Einlassbereich – eine Kasse, Kassenschilder, Wechselgeld, Eintrittskarten,
- Programmhefte zum Verteilen oder Flyer oder die Startlisten
- Ggf. Akkreditierungen/Einlasskontrolle für die Mannschaften incl. Trainer, Betreuer, Karis
- gegebenenfalls Vorkehrungen für ein Schutzkonzept

9. Verpflegung

- Der Ausrichter stellt folgende Verpflegung:
Kostenlose Verpflegung für Kampfrichter und Personal im Wettkampf
Kaltgetränke auf den Tischen
Optional Obst für die Aktiven
Optional kostenpflichtiges Catering für die Zuschauer

10. Geschenke/ Prämierung

- Urkunden von der DTL
- Ehrung der Top-Scorerin pro Staffel pro WK-Tag von der DTL
- Wenn der Ausrichter für die Gymnastinnen kleine Sponsorengeschenke oder Gastgeschenke organisieren kann, freuen sich die Mädels. Es ist aber nur ein „nice-to-have“!!

Beispiel Aufbau der Halle:

